Berliner Zeitung

Vorbildlich und rauchfrei

Ehrung fürs Rathaus Spandau wundert einige

Von Marcel Gäding 18.03.04

Noch ist unklar, an welcher Stelle die Urkunde hängen wird. "Vorbildliches rauchfreies Rathaus" steht darauf. Der Spandauer Bürgermeister Konrad Birkholz (CDU) soll sie heute entgegen nehmen.

Doch bei Stammbesuchern des Spandauer Rathauses kommen Zweifel auf. Der Bürgermeister? Ist der nicht selbst Raucher? Ist er. Und nicht nur er allein. Wenn sich die Bezirksverordneten auf ihrer monatlichen Tagung um Etats, Halteverbote und Baugenehmigungen streiten, zieht der Qualm in alle Etagen. Dann steht im Vorraum des BVV-Saals im dritten Stock die Luft und auf jedem Tisch ein Aschenbecher.

Auch zu den Ausschuss-Sitzungen treffen nichtrauchende Mitglieder auf qualmende Kollegen. Und jetzt das: Das Forum Rauchfrei in Berlin hat die Berliner Rathäuser getestet und das in Spandau zum vorbildlichen rauchfreien Dienstgebäude erklärt.

Positiv überrascht ist Lars Neunherz-Marx, der Sprecher des Bezirksamtes. Er sei sehr interessiert, sagt er, Genaueres über die Untersuchung des Forum Rauchfrei in Berlin zu erfahren. "Es wäre komplett gelogen, wenn man sagen würde, dass das gesamte Rathaus rauchfrei ist." Auch Axel Hedergott (SPD), als Stadtrat für Finanzen, Verwaltung und Wohnen für die Dienstgebäude zuständig, hat Hinterlassenschaften rauchender Zeitgenossen ausgemacht. Auf dem Rathaushof, wo sein Privatwagen parkt. Der Ex-Raucher ist vorsichtig. "Anhand der Zigarettenkippen, die ich auf dem Dach meines Autos finde, muss ich davon ausgehen, dass im Rathaus weiter geraucht wird", formuliert es Hedergott sehr diplomatisch.

Er habe schon Besucher, die er mit brennender Zigarette auf den Fluren traf, gebeten diese auszumachen. Warum ausgerechnet das Spandauer Rathaus als vorbildlich ausgezeichnet wird, erklärt Johannes Spatz vom Forum Rauchfrei in Berlin so: "Bei unseren Besuchen in den Berliner Rathäusern und Dienstgebäuden kam es vor, dass wir rauchenden Pförtnern begegneten." Nur eben nicht in Spandau. Kein Raucher auf den Gängen, überall saubere Luft. Spatz sagt: "Spandau ist die Nummer Eins im Nichtraucherschutz." Das Forum behaupte ja nicht, dass im Rathaus nicht geraucht wird. "Wir sind nicht in die Amtsstuben gegangen", sagt Spatz. Dort treffe man durchaus auch auf rauchende Mitarbeiter. Aber an den Orten, die von vielen Leuten aufgesucht werden, war die Luft rein. "

Und dass die BVV ein Problem sein kann, wissen wir." Das Forum Rauchfrei in Berlin wurde im Mai 2000 gegründet. Es ging aus dem Arbeitskreis der Landesstelle gegen Suchtgefahren hervor und ist ein Zusammenschluss von Mitarbeitern der Berliner Verwaltung, öffentlicher Einrichtungen sowie Einzelpersonen. Informationen im Internet unter: www.forum-rauchfrei.de